



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Westerhofen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Westerburg.

Westerburg ist ein Schloß am Westerwald / von welchem eine Linie der Herren Grafen von Leiningen sich schreibet.

Westerhofen.

Westerhofen ist ein Fürstlich Calenbergisches Amt am Vorharze / eine Meile von Osteroda / gegen Westen / an einem lustigen Orte / hat stattliche Fischereyen / auch gute Weiden und Holzungen / mit ziemlichem Ackerbau.

Westhofen.

Westhofen ist ein Städtlein im Untern Elsaß / eine Meile oberhalb Osthofen / auch gleich so weit von Müßig und Molsheim nahend Balborn und Bergbittenheim und Wangen gelegen / den Herren Grafen von Hanau Lichtenberg gehörig / so vorhin der Herren von Liechtenberg gewesen. Es hat vorzeiten ein Adellich Geschlecht allhier gegeben / so sich die Schelmen von Westhofen geschrieben / welches ums Jahr 1292. abgestorben. An. 1444. kamen die Armeniacken auch hieher / welche / nachdem sie die Mauren an einem Ende mit Stücken abgeschossen / auch das Wasser in den Graben abgeleitet.

Wettenhausen.

Wettenhausen ist ein Mannskloster / des Ordens der Regulirten Chorherren St. Augustins / im Marggrasthum Burgau / bey der Camlach / zwischen Ulm und Augspurg / dessen Probst ein Stand des Reichs.

Wetter.

Wetter ist ein Städtlein in Ober-Hessen / zwis